

Anmerkungen zum Beitrag Mountain BIKE, Ausgabe 08/02 der Firma ACROS

In der o.g. Ausgabe wurde ein Beitrag zum Thema Sicherheit von Mountainbikes gebracht.

Bereits in der SternTV Sendung vom 5. Juni 2002 wurde in Zusammenarbeit mit oben genannter Zeitung ein Beitrag zu diesem Thema gebracht. Die Darstellungen in dieser Sendung haben zu großer Verunsicherung bei vielen Endverbrauchern und zu großer Besorgnis in der Branche geführt.

Heftig darüber diskutiert wurde anschließend auch in der SAZ bike Nr. 12/18.6.02.

„Von dem in der Sendung gezeigten ‚Federgabeltest‘ muss sich die Redaktion der Mountain Bike (...) ausdrücklich distanzieren.“ Zitat Olaf Beck, Chefredakteur Mountain Bike (Quelle SAZ). Warum distanziert sich eine Redaktion von einem Beitrag, bei dem Sie maßgeblich mitgewirkt hat und Herr Seidelmann, seines Zeichen Test & Technik Chef, selbst in der Sendung anwesend war....?

Dann erscheint im Heft 08/02 ein Artikel der Mountain BIKE und beginnt mit folgenden Zeilen:

„Thomas Seidelmann fährt mit etwa 60 Stundenkilometern einen Forstweg hinab. Schlagartig bricht in einer Querrinne die neue Acros-Pogona-Federgabel.(...)“ Mountain Bike 08/02.

- ACROS hat im, August auf der Eurobike 2001 von diesem Vorfall Kenntnis erhalten
- ACROS äußerte sein Bedauern, dass Herr Seidelmann einen schweren Unfall erleiden mußte
- ACROS liegen bis heute offiziell keine Fakten hinsichtlich des Unfalls vor
- Herr Seidelmann hat sich bis zum heutigen Tage nicht persönlich, noch anderweitig zu dem Unfallhergang ACROS gegenüber geäußert
- Den Aussagen im Heft zur Folge und nach inoffiziellen Angaben ist Herr Seidelmann nach Veröffentlichung mit einer vom Rückruf betroffenen Gabel gefahren

„Würden manche Hersteller Rückrufe professioneller handhaben, wäre dieser Sturz nie passiert.“ Zitat T. Seidelmann, Mountain Bike Testchef.

Unverzüglich nach Bekannt werden von nur einem Fall hat ACROS intensive Untersuchungen eingeleitet und sich aufgrund materialbedingter Schwankungen für einen vollständigen Rückruf entschlossen.

- ACROS hat sich zur Sicherheit des Kunden bewusst für einen vollständigen Rückruf entschieden
- ACROS hat sämtliche Kunden (Fachhändler und Erstausrüster) direkt und unverzüglich über den Rückruf informiert
- ACROS hat die einschlägige Presse über den Rückruf frühzeitig informiert. Die Veröffentlichung erfolgte in den 07er Ausgaben der bike, bike sport news und der Mountain BIKE, in letzterer ist Herr Seidelmann Test & Technik Chef
- ACROS hat bewusst keinen „stillen Rückruf“ durchgeführt um somit die größtmögliche Wirkung im Sinne der Sicherheit für den Kunden zu erzielen

„Mag man den reißerischen Berichten im Fernsehen und der Tagespresse Glauben schenken ...“ schreibt Olaf Beck in seinem wohl nicht minder reißerischen Artikel weiter. Betrachtet man die vorherigen Ausgaben dieser Zeitung, kommt man zweifelsfrei zu dem Schluss, dass hier Auflagezahlen ohne Rücksicht auf Ansehensverluste im absoluten Vordergrund stehen.

Im Beispiel der SternTV Sendung musste ein führender amerikanischer Federgabelhersteller diese einseitige journalistische Darstellung hinnehmen. In ähnlicher Weise hat sich die Zeitung Mountain BIKE der Marke ACROS bedient.

ACROS hat sich der Herausforderung hochwertiger Mountainbike-Komponenten verschrieben und setzt alles daran, seine Produkte permanent weiter zu entwickeln und zu optimieren.

Die Kombination von eigenen Tests, Praxistests durch Testfahrer sowie die Prüfung durch verschiedene unabhängige Institute ergibt ein größtmögliches Spektrum an Sicherheit, setzt jedoch stets auch die richtige Anwendung und Behandlung der Bauteile beim Verbraucher voraus.

Hier ist es sicherlich im Interesse aller Beteiligten, dass es im Umgang mit den Teilen auch erforderlich ist alte Denkweisen über Bord zu werfen. Die Mountainbikes sind längst mehr als Fortbewegungsmittel auf unwegsamem Terrain. Es sind Sportmaschinen – abgestimmt auf den Einsatzbereich und sorgfältig gewartet machen diese großen Spaß beim Erlebnis Mountainbiken. Doch sind die Einsatzbereiche selten klar definiert und die Produkte häufig falsch eingesetzt. Eine grundsätzliche Aufklärung beim Fachhandel und beim Endverbraucher ist für die Industrie von großer Bedeutung. Hierfür ist jedoch die konstruktive Zusammenarbeit mit der Fachpresse gefragt und deskriptive Beiträge mit mäßig recherchiertem Inhalt sicherlich fehl am Platze.

ACROS Sport GmbH